



Dresden, den 27. September 2019

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, www.evlks.de, www.landeskirche-sachsen.de

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, presse@evlks.de

Matthias Oelke, Pressesprecher

Erntedankfest in sächsischen Kirchgemeinden

DRESDEN - Traditionell am ersten Sonntag im Oktober feiern die Kirchgemeinden in Deutschland den Erntedanktag. Auch in Sachsen ist der Sonntag, in diesem Jahr am 6. Oktober, häufig verbunden mit einem bunten Programm, bestehend aus Familiengottesdiensten, musikalischen Veranstaltungen und Kirchencafés. Da viele Kirchgemeinden aus der örtlichen Tradition heraus den Erntedankfestgottesdienst auch früher oder später ansetzen, gibt es verschiedene Termine, an denen die Kirchen reichlich mit Erntedankgaben geschmückt werden.

Landeserntedankfest in Borna

Das diesjährige Sächsische Landeserntedankfest findet vom 4. bis 6. Oktober in Borna statt, an dem sich die dortige Kirchgemeinde und kirchliche Gemeinschaften mit einem Festprogramm beteiligen. Bereits ab dem 1. Oktober ist eine Erntekronenausstellung zu besichtigen. Die St. Marienkirche steht von diesem Tag an für Besucher offen und lädt zu einem attraktiven Vorprogramm ein. Am Abend des 3. Oktober findet ein Herbstkonzert mit verschiedenen Chören der Region statt. Vom 4. Oktober an gibt es zum Landeserntedankfest ein buntes Programm mit Musik, Film und Besinnung. Ein Landfrauencafé sowie Stände auf dem Martin-Luther-Platz laden zum Flanieren zwischen der Marienkirche und der Emmauskirche ein. Am Sonntag, 6. Oktober, wird um 9:30 Uhr ein Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedankfest gefeiert, bevor ein Festumzug das Landeserntedankfest beschließt.

Landesgartenschau in Frankenberg

Parallel zum Festereignis in Borna findet in Frankenberg passend zur Landesgartenschau und zur Jahreszeit am 6. Oktober um 10:00 Uhr ein Ökumenischer Erntedankgottesdienst an der Hauptbühne in der Zschopauaue statt. Unter dem Thema „Weniger ist mehr“ wird neben dem Dank für die Ernte und die natürlichen Lebensgrundlagen auch der Umgang mit Lebensmitteln thematisiert.

Neben den Pfarrern Jörg Hänel (Frankenberg) und Roman Neumüll (Freiberg) wirken Bläser aus der Region unter der Leitung von Landesposaunenwartin Maria Döhler (Dresden) sowie Kinder, Erzieherinnen und Erzieher aus dem Christlichen Kindergarten „Pusteblyume“ (Frankenberg) mit. An diesem Tag wird die 8. Sächsische Landesgartenschau in Frankenberg ihre Pforten schließen.

Kirchgemeinden schmücken Kircheninnenräume

Als ein besonderes Beispiel für ehrenamtliches Engagement, für einen jährlich thematisch neu gestalteten Innenraum der Kirche mit künstlerischen Arrangements von Naturprodukten, gilt unter Kennern die Kirche im erzgebirgischen Sosa, die ab 6. Oktober wieder zahlreiche Besucher zum dortigen Erntedankfest anziehen wird. Nach dem Gottesdienst um 9:00 Uhr steht die Kirche noch bis abends mit musikalischer Begleitung offen, ebenso an den folgenden Tagen bis Mittwoch. Frische Erntegaben und Lebensmittel werden am Montag an Pflegeeinrichtungen verteilt. Auf der Internet-Seite der Gemeinde ist der Erntedankschmuck der letzten Jahre anschaulich dokumentiert.

An den kommenden Sonntagen finden in allen Regionen der Landeskirche Erntedankgottesdienste in den geschmückten Kirchen statt. Neben dem Osterfest sind die Erntedankgottesdienste auch beliebte Termine für Taufen von Kindern.

Bereits am **29. September** feiern u.a. Kirchgemeinden in Dresden, Chemnitz, Annaberg, Eibau und Weinböhla statt. In Dresden laden die drei Innenstadtkirchgemeinden Johannes (Johannstadt), Kreuz (Zentrum) und Lukas (Südvorstadt) zum ersten Mal anlässlich des Erntedankfestes in den Großen Garten ein. Um 10:00 Uhr beginnt der Familiengottesdienst unter dem Motto „Vom Säen (Sehen) und Wachsen“ im Parktheater des Großen Gartens.

Konzerte und weitere besondere Veranstaltungen

Zu den Erntedankfesten in den Gemeinden erklingen auch Konzerte in den mit Erntegaben geschmückten Kirchen.

So lädt beispielsweise die Gemeinde in Leipzig-Holzhausen am 5. September um 17:00 Uhr zum Konzert „Im Duft der Erntegaben“ mit dem Ensemble Fedecante in die Kirche ein. In Dresden widmet sich um 18:00 Uhr eine Vesper in der Kreuzkirche dem Erntedank.

Am 6. Oktober erklingt um 16:00 Uhr in der Dresdner Frauenkirche im Rahmen der Frauenkirchen-Bachtage die Geistliche Chormusik mit der Bachschen Bachkantate „Brich dem Hungrigen dein Brot“. In der Grimmaer Frauenkirche gibt es um 19:15 Uhr eine Festliche Kirchenmusik zum Erntedankfest in einem Gottesdienst mit der Kurrende und dem Posaunenchor der Frauenkirche.

Am **6. Oktober** wird Landesbischof Dr. Carsten Rentzing um 11:00 Uhr in einem Universitätsgottesdienst im Paulinum – Aula und Universitätskirche St. Pauli predigen. Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet vom Leipziger Bläserkreis unter Leitung von Jörg-Michael Schlegel.

Erntegaben und Hilfe für Bedürftige

Das Erntedankfest bietet neben dem Dank für Ernte und Gaben auch Anlass, an jene zu denken, die trotz des Überflusses in den reichen Ländern andernorts an Armut, Hunger und Nahrungsmittelknappheit leiden. Neben größeren Veranstaltungen erfreuen sich insbesondere in kleineren Landgemeinden die Erntedankgottesdienste eines hohen Zuspruchs. Das Gustav Adolf Werk in Sachsen (GAWiS) empfahl in diesem Jahr eine Erntedankfestkollekte für den Aufbau einer Tagespflege für Behinderte im serbischen Subotica (Szabadka). Es ist ein Projekt der dortigen reformierten ungarischsprachigen Gemeinde in der Vojvodina.

Mit dem alten und bodenständigen Erntedankfest endet die längere festtagsarme Zeit der Sommermonate und es beginnt die Zeit des Dankes, der Besinnung, der Buße und Erwartung.

Sächsisches Landeserntedankfest: <https://www.erntedankfest-borna.de/>